

Nvidia erstmals bei Impact-Investierenden in der Top-Ten-Liste

- Neu im Ranking: Swiss RE
- Immer mehr junge Schweizer:innen schliessen Fleisch bei ihren Investments aus
- Neuer Inyova Impact Index auf Grundlage von über 50.000 Datenpunkten veröffentlicht

Zürich, 07. Januar 2024 – Inyova, eine der führenden digitalen Impact Investing Plattformen in Europa, hat die Ergebnisse ihres neuen Impact Index bekannt gegeben. Der Jahresreport gibt einen aktuellen Überblick über die Investmenttrends und die wichtigsten Themen und Unternehmen, die Anlegende bei nachhaltiger Geldanlage im Fokus haben. Erstmals in der Top Ten-Wunschliste dabei ist Nvidia auf Platz 7. Das Unternehmen kletterte 27 Plätze nach oben. „Dies verwundert nicht“, erklärt Cristian von Angerer, CIO bei Inyova. „Immer mehr unserer Kund*innen interessieren sich für KI und Digitalisierung und Nvidia ist eines der nachhaltigeren Unternehmen im Bereich KI und Technologie, was zu einer Erweiterung des Inyova-Portfolios geführt hat. Nvidia hat wirklich gut abgeschnitten - und alle anderen Tech-Unternehmen geschlagen.“ Von 360 Milliarden Dollar Börsenwert ging es für den amerikanischen Chiphersteller auf mehr als 1,2 Billionen Dollar hinauf. Dass KI-Computing ein absolutes Trendthema ist, zeigen auch die Zahlen aus dem Impact Index. Besaßen 2022 noch 63 Prozent der Anlegenden Aktien aus dem Thema AI & digitale Champions, waren es 2023 knapp 6 Prozent mehr.

Insgesamt am beliebtesten sind die Themen Erneuerbare Energie und Energiesparende Technologien, gefolgt von Transport der Zukunft und Kreislaufwirtschaft. Als Schweizer Unternehmen ist Swiss RE in die Top Ten-Wunschliste der Impact Investor:innen gerückt. Insgesamt machte der Anteil an Swiss Champions eine grossen Sprung in den Portfolios von 56 auf 62 Prozent. „In unsicheren Zeit – dies zeigen auch Studien – haben wir oftmals erlebt, dass lokale Unternehmen von den Anlegenden bevorzugt werden“, erklärt von Angerer. Die Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft (Swiss RE) ist nach der Münchener Rück das weltweit zweitgrösste Rückversicherungsunternehmen. In den ersten neun Monaten 2023 hat es einen Gewinn von 2,5 Mrd. USD verzeichnet, wobei 1 Mrd. USD auf das dritte Quartal entfällt. „In vielen Portfolios von Anlegenden befinden sich Schweizer Versicherungstitel, welche für Kunden immer noch als stabile Werte mit hohen Dividendenausschüttungen gelten sollten.“ Beim Rückversicherer Swiss RE beträgt die Dividendenrendite der letzten 5 Jahre 6,64 % und der Durchschnitt der letzten 10 Jahre liegt bei 6,85 %. Allerdings polarisiert Swiss RE bei den Impact Investierenden auch; so landete das Unternehmen auch in den Top Ten der Blocklist. „Gleichzeitig sehen wir die Versicherungsbranche auch enorm den Risiken der Klimaveränderungen ausgesetzt. Für 2024 planen wir, die ökologische Verantwortung der Branche, besonders im Hinblick auf fossile Brennstoffe, intensiver zu thematisieren.“, ergänzt von Angerer.

Bei diesen Themen sind junge Anlegende kritisch

Insbesondere die Fleischindustrie wird von der GenZ vermehrt ausgeschlossen. In 2023 war dies fast jede:r Zweite (42 %), während es bei der älteren Generation, den Boomers über 60 Jahre, nur gut jede:r Vierte (26 %) war. Ebenfalls kritisch sieht die junge Generation Tabak (61 % Ausschluss aus dem Aktienportfolio), Tierversuche (46 %) und Pestizide (47 %).

An Aufmerksamkeit gewinnt das Thema Kreislaufwirtschaft. 76 % der unter 28-jährigen finden Circular Economy so wichtig, dass sie mindestens ein Unternehmen aus diesem Bereich in ihrem Portfolio haben. Bei den Boomers sind es nur 60 %. Am häufigsten ist hier das norwegische Unternehmen Tomra zu finden, im Gesamtranking der Top Ten-Wunschunternehmen auf Platz 2. Tomra gilt als der unangefochtene Marktführer für Pfandrücknahmesysteme. Dabei erfindet sich Tomra Systems immer wieder neu und zeigt hohe Innovationskraft. Aktuell beweist dies ein neues Rücknahme-Konzept, welches der Maschinenbauer mit der dänischen Stadt Aarhus auf den Weg gebracht hat. Warum nicht nur Dosen, Glas- und Plastikflaschen, sondern auch To-Go-Becher oder ähnliche wiederverwendbare Verpackungen in einen Rücknahmeautomaten stecken? Aarhus hat

gemeinsam mit Tomra Systems eine Infrastruktur geschaffen, mit der die Umstellung von Einwegverpackungen auf wiederverwendbare Verpackungen zum Mitnehmen gelingen soll. Das Tomra-System ist offen, sodass Verpackungen von verschiedenen Verpackungsanbietern rund um die Uhr an einer gemeinsamen Infrastruktur von automatisierten Sammelstellen zurückgegeben werden können. Beim Pilotprojekt in Aarhus wird wie beim herkömmlichen Rücknahme-Automaten ein entsprechender finanzieller Anreiz in Form eines Pfands geschaffen.

Top Ten-Themen 2023

1. Erneuerbare Energie (92 %)
2. Energiesparende Technologien (84 %)
3. Transport der Zukunft (74 %)
4. Kreislaufwirtschaft (77 %)
5. Nachhaltige Waldnutzung (67 %)
6. Sauberes Wasser (76 %)
7. KI & digitale Champions (70 %)
8. Pflanzliche Lebensmittel (65 %)
9. Schweizer Champions (62 %)
10. Bessere Bildung (61 %)

Top Ten-Unternehmen auf der Wunschliste in 2023

1. First Solar
2. Tomra
3. SMA Solar
4. Vestas
5. NIBE
6. EDP Renováveis
7. Nvidia
8. Swiss RE
9. Beyond Meat
10. Nordex

Pressekontakt
Caroline Jansen
cja@te-communications.ch
+41 71 841 40 00

Über Inyova

Inyova wurde 2017 in Zürich gegründet. Die Idee zu Inyova entstand auf der Suche nach hochwirksamen Lösungen, um mehr Nachhaltigkeit zu erreichen – eine der grössten globalen Aufgaben für die Zukunft. Durch die Personal Impact Engine (PIE) und den absoluten Fokus auf Nachhaltigkeit revolutioniert Inyova die traditionelle Vermögensverwaltung und Investmentangebote. Inyova steht für "Investiere in Deine Werte" und gibt Anlegenden die Möglichkeit, auf eine persönliche und transparente Weise zu investieren, die einen Einfluss auf die Welt hat. Inyova-Investierende können aus 24 Impact-Themen wählen, um ganz einfach ein diversifiziertes Portfolio aus Aktien und grünen Anleihen aufzubauen, das ihre Werte widerspiegelt. Weitere Informationen zum Unternehmen: <https://inyova.ch/>.

¹ Die Impact-Investierenden können zwischen zwölf Handabdruckthemen auswählen. Diese stellen die ökologischen und sozialen Auswirkungen der Produkte und Dienstleistungen von Unternehmen auf die Umwelt dar. Zusätzlich können Inyova-Anlegende ihre Investitionen mit vier Fussabdruck-Themen ergänzen, welche vier Säulen einer soliden Geschäftspraxis darstellen. Zusätzlich stehen 8 Ausschlusskriterien zur Verfügung.